



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/00990**
Datum: 25.02.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Scholtyssek,
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben	20.02.2020	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.02.2020	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Baubeschluss zur Fluthilfemaßnahme Nr. 266 – Riveufer (Straße) – Vorlage-Nr.: VII/2019/00254

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Realisierung der Fluthilfemaßnahme Nr. 266 Riveufer (Straße) entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 (Richtlinie Hochwasserschäden Sachsen-Anhalt 2013).

2. Um nachträgliche Schäden am Bauwerk zu vermeiden, erfolgt die Umsetzung der Fluthilfemaßnahme Nr. 266 Riveufer (Straße) ~~in enger Abstimmung und Koordination zeitgleich mit der Realisierung~~ entsprechend abgestimmt und koordiniert im Anschluss an die Fertigstellung der Fluthilfemaßnahme Nr. 92 Riveufer (Promenade/Hauptsammler).

Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

erfolgt mündlich



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

25. Februar 2020

Sitzung des Stadtrates am 26.02.2020

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Baubeschluss zur Fluthilfemaßnahme Nr. 266
– Riveufer (Straße) – Vorlage-Nr.: VII/2019/00254**

Vorlagen-Nr.: VII/2020/00990

TOP:

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Für die Maßnahme 92 - Riveufer Promenade sind noch keine Planungsleistungen erbracht. Diese sind zunächst EU weit auszuschreiben. Folglich ist derzeit nicht abschätzbar, mit welcher Technologie eine Erneuerung der Kanalabdeckung, unter der Maßgabe, die Bäume zu erhalten, ausführbar ist und welche Auswirkungen diese auf den Bauablauf haben wird. Eine Vorfestlegung, die Maßnahme 266 im Anschluss an die Fertigstellung der Maßnahme 92 - Promenade zu binden, kann dazu führen, dass die Maßnahme 266 nicht ausgeführt werden kann.

René Rebenstorf
Beigeordneter